

Freiburg im Breisgau, den 12. Oktober 1995

Änderung der Grenzen zwischen den Pfarreien und Kirchengemeinden Stockach-Espasingen, St. Nikolaus, und Bodman-Ludwigshafen, St. Otmar. — Zählung der sonntäglichen Gottesdienstteilnehmer am 12. November 1995. — Gebietsänderung bei der Katholischen Gesamtkirchengemeinde Offenburg. — Kollektenplan 1996. — Studientag „Mitarbeiterbegleitung/Mitarbeiterseelsorge im Bereich der Caritas“ am 7. November 1995. — Fortbildungstagung für Pfarrsekretärinnen und Pfarrsekretäre. — Einführungskurs für Mesnerinnen und Mesner 1996. — Tagung des Kirchengeschichtlichen Vereins: Kirchengeschichte in Lebensgeschichten. — Adventskalender des Bonifatiuswerkes. — Warnung vor seriös erscheinendem Organisten. — Urlauberseelsorge auf den Ostfriesischen Inseln und an der Küste der Nordsee. — Wohnung für Priester im Ruhestand. — Personalmeldungen: Päpstliche Ernennung — Ernennungen — Versetzungen/Anweisungen — Im Herrn ist verschieden.

Nr. 126

Änderung der Grenzen zwischen den Pfarreien und Kirchengemeinden Stockach-Espasingen, St. Nikolaus, und Bodman-Ludwigshafen, St. Otmar

Nach Anhörung des Landratsamtes Konstanz trenne ich hiermit mit Wirkung zum 1. Januar 1996 die Häuser Kronbühlstraße 6, 8 und 10 von der römisch-katholischen Pfarrei und Kirchengemeinde Stockach-Espasingen, St. Nikolaus, los und teile sie der römisch-katholischen Pfarrei und Kirchengemeinde Bodmann-Ludwigshafen, St. Otmar, zu.

Freiburg, den 12. September 1995

F. Oswald Saier

Erzbischof

Nr. 127

Ord. 28. 9. 1995

Zählung der sonntäglichen Gottesdienstteilnehmer am 12. November 1995

Laut Beschluß der Deutschen Bischofskonferenz vom April 1992 (Prot. Nr. 5) sollen für die Zwecke der kirchlichen Statistik Deutschlands die Gottesdienstteilnehmer einheitlich am zweiten Sonntag im November (12. November 1995) gezählt werden.

Zu zählen sind alle Personen, die an den sonntäglichen Hl. Messen (einschließlich Vorabendmesse) teilnehmen. Mitzuzählen sind auch die Besucher der Wort- oder Kommuniongottesdienste, die anstelle einer Eucharistiefeyer gehalten werden. Zu den Gottesdienstteilnehmern zählen auch die Angehörigen anderer Pfarreien (z. B. Wallfahrer, Seminarteilnehmer, Touristen und Besuchsreisende).

Das Ergebnis dieser Zählung ist am Jahresende in den Erhebungsbogen der kirchlichen Statistik für das Jahr 1995 unter der Rubrik „Gottesdienstteilnehmer am zweiten Sonntag im November“ (Pos. 3) einzutragen.

Nr. 128

Ord. 18. 9. 1995

Gebietsänderung bei der Katholischen Gesamtkirchengemeinde Offenburg

Wir geben bekannt, daß die Katholischen Kirchengemeinden

- St. Laurentius Offenburg-Bohlsbach,
- St. Peter und Paul Offenburg-Bühl,
- St. Markus Offenburg-Elgersweier,
- St. Nikolaus Offenburg-Griesheim,
- Herz-Jesu Offenburg-Rammersweier,
- St. Johann Nepomuk Offenburg-Waltersweier,
- St. Johann Offenburg-Weier,
- St. Philippus und Jakobus Offenburg-Weingarten,
- St. Pankratius Offenburg-Windschlag,
- St. Sixtus Offenburg-Zunsweier

der Katholischen Gesamtkirchengemeinde Offenburg beigetreten sind.

Nr. 129

Ord. 13. 9. 1995

Kollektenplan 1996

Im Kalenderjahr 1996 sind in allen Pfarreien, in allen Filial- und Nebenkirchen und Kapellen, in denen regelmäßiger Sonntagsgottesdienst stattfindet, folgende allgemeine Kirchenkollekten abzuhalten:

- | | |
|--|--|
| 6. Januar | Afrika-Tag, Kollekte für die Katecheten-
bildung in Afrika |
| 3. März | Sonderkollekte Peru
(aus Anlaß des zehnjährigen Bestehens der
Partnerschaft) |
| 24. März | Misereor-Kollekte |
| 5. April | Kollekte für das Hl. Land |
| 6. April | Opfer für das Hl. Grab/Opferstock |
| 14. April
bzw. am Tag
der Erst-
kommunion | Diaspora-Opfer der Erstkommunionkinder
(für die Kath. Diaspora-Kinderhilfe) |

19. Mai Renovabis-Kollekte
 9. Juni Diaspora-Sonntag, Bonifatius-Kollekte
 30. Juni Kollekte für den Heiligen Vater (Peterspfennig)
 8. September Kollekte zum Welttag der Kommunikationsmittel
 29. September Große Caritaskollekte
 27. Oktober Sonntag der Weltmission, MISSIO-Kollekte
 2. November Kollekte für die Priesterausbildung in der Diaspora Ostdeutschlands
 25. Dezember Adveniat-Kollekte
 In der Weihnachtszeit Weltmissionstag der Kinder
 Zwischen Weihnachten und Epiphanie: Sternsinger-Aktion *)
 Am Tag der Firmung Diaspora-Opfer der Firmanden

*) Der Ertrag der Sternsinger-Aktion (Dreikönigssingen) ist unmittelbar *an das Kindermissionswerk in Aachen, Konto Nr. 30020, PAX-Bank Aachen (BLZ 391 601 91)* zu überweisen.

Die Kollekten für die großen Hilfswerke (Adveniat, Misereor, Renovabis, Diaspora, Weltmission) sind alsbald nach dem Kollektentermin *ohne jeden Abzug an die Erzbischöfliche Kollektur Freiburg* zu überweisen.

Die übrigen Kollekten sind wie bisher *vierteljährlich* unter Angabe der Zweckbestimmung *an die Erzbischöfliche Kollektur Freiburg, Konto Nr. 88 071, SüdwestLB Freiburg (BLZ 680 500 00)*, zu überweisen. Die Kollektenergebnisse sind im Kollektenbuch nachzuweisen.

Die allgemein angeordneten Kollekten haben ihren Ort bei der Gabenbereitung in der Eucharistiefeier.

Die Kollektenerträge der Klosterkirchen, sofern sie nicht Pfarrkirchen sind, von Anstaltskirchen und Kapellen sind nur über das zuständige Pfarramt an die Erzbischöfliche Kollektur einzusenden.

Wir bitten, die allgemeinen Kirchenkollekten rechtzeitig anzukündigen und den Gläubigen zu empfehlen.

Der Kollektenplan liegt diesem Amtsblatt bei.

Studententag „Mitarbeiterbegleitung/Mitarbeiterseelsorge im Bereich der Caritas“ am 7. November 1995

Zu diesem Studententag sind Priester, Diakone, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Caritas und Pastoral eingeladen.

- Thema: Mystik und Solidarität – Seelsorgerliche Begleitung für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Caritas
 Termin: Dienstag, 7. November 1995, 10.15 Uhr bis 16.00 Uhr

- Ort: Freiburg, Kolpinghaus, Karlstr. 7
 Referent: Caritaspfarrer Johannes Pütz, Köln
 Leitung: Rektor Bernhard Appel, Stellvertr. Diözesan-Caritasdirektor, Freiburg

Nähere Informationen und Anmeldung bei:
 Caritasverband für die Erzdiözese Freiburg – Direktion, Hildastraße 65, 79102 Freiburg,
 Tel.: (07 61) 70 83-1 01/1 04

Fortbildungstagung für Pfarrsekretärinnen und Pfarrsekretäre

Arbeitsorganisation im Pfarrbüro

- Der Kurs umfaßt mehrere Schwerpunkte:
- Grafische Gestaltung von Pfarrbriefen/Pfarrblättern und Austausch über eigene Erfahrungen;
 - Schriftgestaltung nach DIN 5008 anhand verschiedener Briefformen (besondere Schreiben / Begrüßungsschreiben / Gratulationen);
 - terminieren und telefonieren.

Teilnehmerkreis: Pfarrsekretärinnen und Pfarrsekretäre

Termin: 14. November 1995, 14.30 Uhr, bis 16. November 1995, 13.00 Uhr

Ort: Rastatt, Bildungshaus St. Bernhard

Veranstalter: Institut für Pastorale Bildung

Leitung: Karin Schorpp, Referentin

Referentin: Gabriele Seidendorf, Kaufm.-techn. Lehrerin, Ettlingen

Referent: Wolfgang Weigold, Grafiker, Karlsruhe

Kursgebühren: DM 80,-

Anmeldungen bis 28. Oktober 1995 an:
 Institut für Pastorale Bildung,
 Turnseestraße 24, 79102 Freiburg,
 Tel.: (07 61) 21 88-5 88/5 89

Einführungskurs für Mesnerinnen und Mesner 1996

Vom 19. bis 21. Januar 1996 findet im Kloster Lichtenenthal in Baden-Baden ein Einführungskurs für Mesnerinnen und Mesner statt. Dieser Kurs bietet den Anfängerinnen und Anfängern eine Einführung in die Praxis und in die geistliche Bedeutung des Mesnerdienstes.

Der vom Pfarramt zu entrichtende Betrag beträgt DM 70,00 je Teilnehmer.

Die Schwestern, die im Kloster Lichtenenthal eigene Werkstätten unterhalten, werden wichtige Hinweise für den Umgang mit Paramenten und kultischen Geräten geben.

Alle im Kollektenplan aufgeführten Kollekten und Sammlungen (ausgenommen Sternsinger-Aktion) sind an die Erzbischöfliche Kollektur Freiburg abzuführen.

Pfarrei _____
in _____

Kollektenplan 1996

Im Kalenderjahr 1996 sind in allen Pfarreien, in allen Filial- und Nebenkirchen und Kapellen, in denen regelmäßiger Sonntagsgottesdienst stattfindet, folgende allgemeine Kirchenkollekten abzuhalten:

Tag der Kollekte	Bezeichnung	Ertrag				überwiesen am
6. Januar	Afrika-Tag, Kollekte für Katechetenausbildung in Afrika					
3. März	Sonderkollekte Peru (10 Jahre Partnerschaft)					
24. März	Misereor-Kollekte					
5. April	Kollekte für das Hl. Land					
6. April	Opfer für das Hl. Grab / Opferstock					
14. April bzw. am Tag der Erstkommunion	Diaspora-Opfer der Erstkommunionkinder (für die Kath. Diaspora-Kinderhilfe)					
19. Mai	Renovabis-Kollekte					
9. Juni	Diaspora-Sonntag, Bonifatius-Kollekte					
30. Juni	Kollekte für den Heiligen Vater (Peterspfennig)					
8. September	Kollekte zum Welttag der Kommunikationsmittel					
29. September	Große Caritaskollekte					
27. Oktober	Sonntag der Weltmission, MISSIO-Kollekte					
2. November	Kollekte für die Priesterausbildung in der Diaspora Ostdeutschlands					
25. Dezember	Adveniat-Kollekte					
In der Weihnachtszeit	Weltmissionstag der Kinder					
Übertrag						

Tag der Kollekte	Bezeichnung	Ertrag										überwiesen am	
	Übertrag												
Zwischen Weihnachten u. Epiphanie	Sternsinger-Aktion *)												
Am Tag der Firmung	Diaspora-Opfer der Firmanden												
	Gesamtbetrag												

*) Der Ertrag der Sternsinger-Aktion (Dreikönigssingen) ist unmittelbar an das Kindermissionswerk in Aachen,
Konto-Nr. 30020, PAX-Bank Aachen (BLZ 391 601 91) zu überweisen.

Die Kollekten für die großen Hilfswerke (Adveniat, Misereor, Renovabis, Diaspora, Weltmission) sind alsbald nach dem Kollektentermin ohne jeden Abzug an die Erzbischöfliche Kollektur Freiburg zu überweisen.

Die übrigen Kollekten sind wie bisher vierteljährlich unter Angabe der Zweckbestimmung an die Erzbischöfliche Kollektur Freiburg,
Konto-Nr. 88 071, SüdwestLB Freiburg (BLZ 680 500 00), zu überweisen.
Die Kollektenergebnisse sind im Kollektenbuch nachzuweisen.

Die allgemein angeordneten Kollekten haben ihren Ort bei der Gabenbereitung in der Eucharistiefeier.

Die Kollektenerträge der Klosterkirchen, sofern sie nicht Pfarrkirchen sind, von Anstaltskirchen und Kapellen sind nur über das zuständige Pfarramt an die Erzbischöfliche Kollektur einzusenden.

Alle im Kollektenplan aufgeführten Kollekten und Sammlungen (ausgenommen Sternsinger-Aktion) sind an die Erzbischöfliche Kollektur Freiburg abzuführen.

Pfarrei _____
in _____

Kollektenplan 1996

Im Kalenderjahr 1996 sind in allen Pfarreien, in allen Filial- und Nebenkirchen und Kapellen, in denen regelmäßiger Sonntagsgottesdienst stattfindet, folgende allgemeine Kirchenkollekten abzuhalten:

Tag der Kollekte	Bezeichnung	Ertrag		überwiesen am
6. Januar	Afrika-Tag, Kollekte für Katechetenausbildung in Afrika			
3. März	Sonderkollekte Peru (10 Jahre Partnerschaft)			
24. März	Misereor-Kollekte			
5. April	Kollekte für das Hl. Land			
6. April	Opfer für das Hl. Grab / Opferstock			
14. April bzw. am Tag der Erstkommunion	Diaspora-Opfer der Erstkommunionkinder (für die Kath. Diaspora-Kinderhilfe)			
19. Mai	Renovabis-Kollekte			
9. Juni	Diaspora-Sonntag, Bonifatius-Kollekte			
30. Juni	Kollekte für den Heiligen Vater (Peterspfennig)			
8. September	Kollekte zum Welttag der Kommunikationsmittel			
29. September	Große Caritaskollekte			
27. Oktober	Sonntag der Weltmission, MISSIO-Kollekte			
2. November	Kollekte für die Priesterausbildung in der Diaspora Ostdeutschlands			
25. Dezember	Adveniat-Kollekte			
In der Weihnachtszeit	Weltmissionstag der Kinder			
Übertrag				

Tag der Kollekte	Bezeichnung	Ertrag										überwiesen am	
	Übertrag												
Zwischen Weihnachten u. Epiphanie	Sternsinger-Aktion *)												
Am Tag der Firmung	Diaspora-Opfer der Firmanden												
	Gesamtbetrag												

*) Der Ertrag der Sternsinger-Aktion (Dreikönigssingen) ist unmittelbar an das Kindermissionswerk in Aachen,
Konto-Nr. 30020, PAX-Bank Aachen (BLZ 391 601 91) zu überweisen.

Die Kollekten für die großen Hilfswerke (Adveniat, Misereor, Renovabis, Diaspora, Weltmission) sind alsbald nach dem Kollektentermin ohne jeden Abzug an die Erzbischöfliche Kollektur Freiburg zu überweisen.

Die übrigen Kollekten sind wie bisher vierteljährlich unter Angabe der Zweckbestimmung an die Erzbischöfliche Kollektur Freiburg,
Konto-Nr. 88 071, SüdwestLB Freiburg (BLZ 680 500 00), zu überweisen.
Die Kollektenergebnisse sind im Kollektenbuch nachzuweisen.

Die allgemein angeordneten Kollekten haben ihren Ort bei der Gabenbereitung in der Eucharistiefeier.

Die Kollektenerträge der Klosterkirchen, sofern sie nicht Pfarrkirchen sind, von Anstaltskirchen und Kapellen sind nur über das zuständige Pfarramt an die Erzbischöfliche Kollektur einzusenden.

Leitung: Diözesanleiter Hermann Friedmann,
Diözesanpräses Robert Henrich

Anmeldungen bis 31. Dezember 1995 an:
Hermann Friedmann,
Fuchslochstr. 33, 75015 Bretten-Ruit

Tagung des Kirchengeschichtlichen Vereins: Kirchengeschichte in Lebensgeschichten

Der Kirchengeschichtliche Verein für das Erzbistum Freiburg veranstaltet neben seiner Jahresversammlung in Freiburg auch regelmäßig kirchen- und landesgeschichtliche Tagungen in Teilgebieten der Erzdiözese. Der Verein hat nunmehr eine solche Veranstaltung mit dem Thema „*Kirchengeschichte in Lebensgeschichten – Kirchliche Persönlichkeiten aus der Ortenau*“ der Region Ortenau gewidmet.

Termin: Samstag, 28. Oktober 1995, 10.00 bis 18.00 Uhr

Ort: Offenburg, Gemeindezentrum Hl. Kreuz, Prädikaturstraße 3

Auf dem Programm stehen folgende Vorträge:

10.00 Uhr Dr. Eugen Hillenbrand, Freiburg:
Paulus Volzcius Offenburgensis – Benediktinermönch zwischen Reform und Reformation

11.15 Uhr Dr. Marco Jorio, Bern:
Franz Xaver von Neveu – Ein Offenburger als letzter Fürstbischof von Basel (1794 – 1828)

Mittagspause

14.30 Uhr Prof. Dr. Hubert Wolf, Frankfurt:
Vitus Burg – Ein Offenburger als erster Bischof von Mainz

16.00 Uhr Prof. Dr. Hugo Ott, Freiburg:
Theodor Wacker – Zum 150. Geburtstag des Zentrumsgeistlichen aus Bohlsbach

Die Geistlichkeit, die Mitglieder des Kirchengeschichtlichen Vereins und alle Freunde der Kirchengeschichte sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen.

Adventskalender des Bonifatiuswerkes

Auch in diesem Jahr gibt das Bonifatiuswerk/Diaspora-Kinderhilfe wieder einen Adventskalender mit Begleitbuch heraus; sein Titel: „Du hast dich in unsere Hände gelegt“ – ein Spiel um Könige und Menschen und um die Geburt Jesu. Erdacht und erarbeitet wurde er von 15jährigen Jugendlichen, ganz nach ihren Vorstellungen, unkonventionell in ihrem Stil: für Kinder, für die Familie, für die Schule, für jeden, der will.

Ein Adventskalender zum Aufstellen (ca. 24 x 33 cm), eine Pyramide, die sich auf zwei Seiten öffnen läßt; mit vielen Bausteinelementen: Bühnenbilder, Kulissen und Personen werden

auf verschiedenen Ebenen sichtbar – Szenen, die im Begleitbuch als Fortsetzungsgeschichte über 24 Seiten Spannendes und Nachdenkliches vermitteln. Wie ein großes Theater wird Geschehen vor uns lebendig und bezieht uns ein.

Der Adventskalender ist Teil einer Baustein-Aktion. Mit seinem Erlös – jeder Adventskalender gilt hier als Baustein von 4,00 DM – wird das katholische Jugendhaus in Alt-Buchhorst bei Berlin unterstützt.

Ab sofort zu bestellen bei:
Bonifatiuswerk/Diaspora-Kinderhilfe,
Postfach 11 69, 33041 Paderborn,
Telefon (0 52 51) 2 99 60, Telefax (0 52 51) 2 99 68 88.
(Bestellungen möglichst als Sammelbestellungen über Pfarrämter oder Lehrer erbeten.)

Warnung vor seriös erscheinendem Organisten

Bereits im Amtsblatt 1994 Seite 366 haben wir vor einem älteren, seriös erscheinenden Herrn gewarnt, der sich Pfarrern und Kirchenmusikern als Organist vorstellte, durch seine vorkommende Art deren Vertrauen und schließlich unter Vorspiegelung falscher Tatsachen Geldbeträge erschlich.

Wir haben Grund zur Annahme, daß sich dieser Herr wieder in der Erzdiözese Freiburg aufhält und erneut kirchliche Einrichtungen aufsucht. Wir raten Kirchengemeinden und caritativen Einrichtungen daher zur Vorsicht.

Urlauberseelsorge auf den Ostfriesischen Inseln und an der Küste der Nordsee

Fast während des ganzen Jahres, auch in der Vor- und Nachsaison, werden auf den Ostfriesischen Inseln und in den Urlaubsorten der Nordsee Geistliche für die Urlauberseelsorge benötigt. Gegen Übernahme der üblichen Verpflichtungen – vor allem im gottesdienstlichen Bereich – wird freie Unterkunft geboten. Zur Erholung verbleibt ausreichend Zeit.

Eine Liste aller Urlaubsorte mit Angabe näherer Einzelheiten kann beim Bischöflichen Generalvikariat der Diözese Osnabrück, Postfach 13 80, 49003 Osnabrück, angefordert werden.

Wohnung für Priester im Ruhestand

Das Pfarrhaus der nicht mehr besetzten Pfarrei St. Dionys, Bühl-Moos, Dekanat Baden-Baden, steht für einen Priester im Ruhestand zur Verfügung. Mithilfe in der Seelsorge ist erwünscht.

Anfragen sind erbeten an das Kath. Pfarramt Hl. Kreuz, Mooserstr. 33, 77839 Lichtenau, Telefon (0 72 27) 22 48.

Postvertriebsstück
Entgelt bezahlt

Amtsblatt

Nr. 33 · 12. Oktober 1995

der Erzdiözese Freiburg

E 1302

Herausgeber: Erzbischöfliches Ordinariat, 79098 Freiburg im Breisgau, Herrenstraße 35, Fernruf (07 61) 21 88-1, Fax: (07 61) 2 18 85 99. Verlag: Druckerei Rebholz GmbH, 79106 Freiburg im Breisgau, Tennenbacher Straße 9, Telefon (07 61) 2 64 94, Fax (07 61) 2 64 61. Bezugspreis jährlich 75,- DM einschließlich Postzustellgebühr. Erscheinungsweise: Etwa 36 Ausgaben jährlich.

Gedruckt auf
„umweltfreundlich 100 % chlorfrei gebleicht  Papier“

Bei Adreßfehlern bitte berichtigten Aufkleber an uns zurücksenden.
Nr. 33 · 12. Oktober 1995

Personalmeldungen

Päpstliche Ernennung

Papst Johannes Paul II. hat mit Urkunde vom 15. Juli 1995 Domkapitular *Wolfgang Sauer* zum *Päpstlichen Kaplan* (Monsignore) ernannt.

Ernennungen

Der Herr Erzbischof hat mit Urkunde vom 10. Oktober 1995 Geistl. Rat *Erich Wittner*, Freiburg, zum *Dekan* des Stadtdekanates Freiburg ernannt.

Der Herr Erzbischof hat mit Urkunde vom 10. Oktober 1995 Ehrendomkapitular Geistl. Rat *Fridolin Dutzi*, Überlingen, zum *Dekan* des Dekanates Linzgau wiederernannt.

Versetzungen/Anweisungen

16. Okt.: Vikar *Meinrad Huber*, Straßberg, als Pfarradministrator der Pfarreien Veringenstadt, St. Nikolaus, Hettingen, St. Martin, und Hettingen-Inneringen, St. Martin, Dekanat Sigmaringen
21. Nov.: Pfarradministrator *Andreas Kluger* als Pfarradministrator der Pfarrei Kandern, St. Franz von Sales, Dekanat Wiesental

Im Herrn ist verschieden

30. Sept.: Dozent *Herbert Horn*, Pfarrer der Pfarrei Oberried, Mariä Krönung, Dekanat Neustadt, † in Freiburg